

Einführung

Die Auswirkungen des Klimawandels mit langanhaltenden Trockenphasen gerade in jüngster Vergangenheit hat uns auch in Deutschland vor Augen geführt wie wichtig es ist, Dargebotsengpässe in Zukunft durch eine Erweiterung des lokalen Wasserversorgungsportfolios auszugleichen. Die Wasserwiederverwendung kann dabei eine wichtige Rolle spielen. Die EU hat diesbezüglich 2020 mit einer neuen Verordnung zur Wasserwiederverwendung bereits reagiert, die 2023 in deutsches Recht überführt wird. Diese EU-Verordnung legt ein einheitliches Risikomanagement fest und definiert minimale Anforderungen, die für Deutschland sicher noch ergänzt werden. Darüber hinaus hat die DWA ein neues technisches Regelwerk in Vorbereitung, das die Anwendung einer Wasserwiederverwendung unterstützen soll. Aber auch unabhängig vom Klimawandel rechnet sich eine Wasserwiederverwendung auch ökonomisch schon heute. Das zeigt sich in Deutschland gerade im industriellen Bereich, in dem die Wasserwiederverwendung schon sehr weit verbreitet ist. Risiken, die von mikrobiologischen und chemischen Inhaltstoffen ausgehen, müssen jedoch so gemanagt werden, dass weder eine Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit noch der Umwelt zu besorgen ist.

Das Seminar richtet sich an Kommunen, Planungsbüros, Wasserwirtschaftsämter, Genehmigungsbehörden, Anwender sowie Forschungseinrichtungen und Universitäten.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen!

Christoph Schwaller, Uwe Hübner, Jörg E. Drewes und das Organisationsteam

Programm

- 08:30 Uhr Öffnung der Plattform
- 09:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Jörg E. Drewes
- Themenblock: Anforderungen und wasserrechtliche Genehmigungen**
Moderation: Prof. Dr. Jörg E. Drewes
- 09:15 Uhr **Status der Überführung der EU-Verordnung in deutsches Recht**
Leana Witzke
Umweltbundesamt, Berlin/Dessau
- 09:35 Uhr **Überblick über das neue DWA Merkblatt M1200 ‚Wasserwiederverwendung‘**
Prof. Dr. Jens Haberkamp
Hochschule Münster
- 09:55 Uhr **Genehmigungsrechtliche Anforderungen an die Wasserwiederverwendung**
Dr. Martin Spieler, avr, München
- 10:10 Uhr **Diskussion**
- Themenblock: Risikomanagement bei der Wasserwiederverwendung**
Moderation: Prof. Dr. Jörg E. Drewes
- 10:30 Uhr **Qualitative und quantitative Ansätze der Risikobewertung**
Ulf Miehe u. Kollegen
Kompetenzzentrum Wasser, Berlin
- 10:50 Uhr **Risikomanagementansätze im BMBF-Projekt Nutzwasser**
Christoph Schwaller und Kollegen
TU München, Garching
- 11:10 Uhr **Diskussion**
- 11:30 Uhr **Mittagspause und Ausstellerforum**

Internationale Erfahrungen mit der Wasserwiederverwendung

Moderation: Dr. Uwe Hübner

- 12:30 Uhr **Wasserwiederverwendung in Deutschland - müssen wir das Rad neu erfinden?**
Prof. Dr. Jörg E. Drewes, TU München
- 13:00 Uhr **Wasserwiederverwendung in den USA – Stand der Technik**
Eva Steinle-Darling, Carollo Engineers, Austin, Texas, USA
- 13:30 Uhr **Diskussion und Pause**

Themenblock: Fallbeispiele

Moderation: Christoph Schwaller

- 14:00 Uhr **Bewässerungsmanagement mit Nutzwasser im Gemüseanbau**
Stefan Kirchner und Kollegen
Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg
- 14:15 Uhr **Nutzwasseranwendung für die Landesgartenschau 2026 in Schweinfurt**
Dr. Nadine Scheyer und Kollegen
Stadtentwässerung Schweinfurt
- 14.30 h **Wasserwiederverwendung für die landwirtschaftliche Bewässerung HypoWave+**
Prof. Thomas Dockhorn
Technische Universität Braunschweig, Braunschweig
- 14:50 Uhr **Diskussion**
- 15:10 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Jörg E. Drewes

Tagungsort

Angesichts des großen Interesses an diesem Thema und um Erfahrungen aus unterschiedlichen Regionen Deutschlands zu teilen, haben wir uns entschieden, das **49. ATS** virtuell durchzuführen.

Rahmen und Umfang unseres Seminars bleiben erhalten, wir haben jedoch das Programm etwas gestrafft. Selbstverständlich wird es die Möglichkeit geben, Fragen an die Vortragenden zu richten und freuen uns auf eine rege Diskussion.

Um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme am 49. ATS zu ermöglichen, nutzen wir die Konferenz-Plattform **Cisco Webex**. Diese zeichnet sich durch hohe Sicherheitsrichtlinien und einen einfachen Zugang über einen Browser aus.

Firmenpräsentation

Planungsbüros und Herstellern wird die Möglichkeit gegeben, ihre Produkte als virtuelle Darstellung während der Pausen zu präsentieren. Wir würden uns sehr über Ihr Interesse freuen.

Bitte wenden Sie sich an Frau Hofmann.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens **20. Juni 2022** über <http://www.sww.bgu.tum.de/ats/> an.

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Anmeldung ist in jedem Fall verbindlich, eine Rückerstattung der Gebühr ist nicht möglich.

Tagungsgebühr

Anmeldung **bis** zum 1. Juni 2022 **130,00 €**

Anmeldung **nach** dem 1. Juni 2022 **150,00 €**

Dieses Jahr können wir auf Grund des Formats leider keine Ermäßigung anbieten.

In der Tagungsgebühr ist ein digitaler Tagungsband (pdf-Format) mit den Präsentationen enthalten.

Bei Bedarf können wir Ihnen gerne eine Teilnahmebestätigung ausstellen, wenn bei der Anmeldung angegeben.

Organisation

Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft der TU München e.V., Am Coulombwall 3, 85748 Garching

Ansprechpartner

Raphaela Hofmann Prof. Dr. Jörg Drewes

Tel. : 089-289-13727 Tel. : 089-289-13713

Fax : 089-289-13718 Fax : 089-289-13718

foerderverein@bv.tum.de jdrewes@tum.de

5. Juli 2022

Virtuelles Seminar

49. Abwassertechnisches Seminar (ATS)

Prof. Dr. J.E. Drewes
C. Schwaller, MSc
PD Dr. U. Hübner

Wasserwiederverwendung – Potential und Anwendungen in Deutschland

Gesellschaft zur Förderung des
Lehrstuhls für
Siedlungswasserwirtschaft
an der Technische Universität
München e.V.

